

Benedikt Wolbeck
Leiter Kommunikation

Werderscher Markt 15
D-10117 Berlin

Fon +49 (0) 30 41 40 21-66
Fax +49 (0) 30 41 40 21-33

www.spectaris.de
presse@spectaris.de

Presseinformation Berlin 11.09.2020

Josef May wird auch in den kommenden Jahren die Geschicke von SPECTARIS leiten
Vorsitzender des Industrieverbandes wurde auf der Mitgliederversammlung bestätigt / Veranstaltung fand Corona-
bedingt rein digital im Internet statt / Langjähriger ZEISS- und SPECTARIS-Vorstandsvorsitzender Prof. Dr. Michael
Kaschke wagte Blick auf die technologische Zukunft

Josef May, Geschäftsführer der Silhouette Deutschland GmbH, bleibt Vorsitzender des deutschen Industrieverbandes SPECTARIS. Die Mitgliederversammlung des Verbandes bestätigte den 60-Jährigen am 10. September in seinem Amt. Somit steht May für zwei weitere Jahre an der Spitze des deutschen Industrieverbandes für Optik, Photonik, Analysen- und Medizintechnik.

Die in diesem Jahr erstmalig komplett im virtuellen Raum stattfindende Mitgliederversammlung bestätigte auch die stellvertretenden Vorsitzenden – André Schulte (Weimann Emergency Medical Technology) und Ulrich Krauss (Analytik Jena) – im Amt. Ebenso konnte sich Mathis Kuchejda (Schmidt + Haensch) über seine Wiederwahl als Schatzmeister im Vorstand freuen. Bereits am Vormittag des 10. Septembers wurde Dr. Martin Leonhard (Karl Storz) als Vorsitzender der Medizintechnik für weitere drei Jahre bestätigt, wodurch Leonhard auch Teil des SPECTARIS-Vorstandes bleibt.

Josef May betonte nach seiner Wahl: „Der SPECTARIS-Vorstand deckt die gesamte Bandbreite unserer Industrien ab. Gerade in diesen schwierigen Zeiten ist es wichtig, dass wir mit einer starken Stimme für alle Mitgliedsunternehmen sprechen. Mit Blick auf die Bewältigung der Corona-Folgen und mit Blick auf die Bundestagswahl müssen wir der Politik die technologische und wirtschaftliche Schlüsselrolle unserer Industrien ein ums andere Mal deutlich machen.“

Die Mitgliederversammlung wurde von Impulsen aus Politik und Wirtschaft umrahmt: Mit einem Ausblick auf die technologische Zukunft der SPECTARIS-Branchen eröffnete der langjährige ZEISS- und SPECTARIS Vorstandsvorsitzende Prof. Dr. Michael Kaschke die Versammlung. Auch die Pandemielage war in diesem Jahr ein Kernthema: Die tiefgreifenden wirtschaftspolitischen Auswirkungen der Pandemie erläuterte Staatssekretärin des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie, Claudia Dörr-Voß, in ihrem Vortrag.

SPECTARIS ist der Deutsche Industrieverband für Optik, Photonik, Analysen- und Medizintechnik mit Sitz in Berlin. Der Verband vertritt 400 überwiegend mittelständisch geprägte deutsche Unternehmen. Die Branchen Consumer Optics (Augenoptik), Photonik, Medizintechnik sowie Analysen-, Bio- und Laborgeräte erzielten im Jahr 2019 einen Gesamtumsatz von über 73 Milliarden Euro und beschäftigten rund 328.0000 Menschen.